



ADMIRAL Bundesliga



Zahlen und Fakten

Rekorde

Nach einem aufregenden Herbst-Durchgang in der ADMIRAL Bundesliga, mit weiteren Rekorden für die Geschichtsbücher, geht die Saison 2023/24 in die zweitkürzeste Winterpause seit der Ligareform (2020/21 waren es nur 27 Tage): 60 Tage nach dem Abschluss der 17. Runde folgt das Auftaktspiel der 18. Runde.

- Der FC Red Bull Salzburg überwintert zum sechsten Mal in Folge als Tabellenführer – das gelang in 50 Jahren Bundesliga-Historie zuvor noch keiner Mannschaft. Weiters überwinterte Salzburg zum 11. Mal in der 3-Punkte-Ära als Tabellenführer der ADMIRAL Bundesliga. In den 10 vorangegangenen Fällen (2022, 2021, 2020, 2019, 2018, 2015, 2014, 2013, 2008, 2006) wurde Salzburg danach immer Meister.
- Der FC Red Bull Salzburg unterbot den eigenen Rekord in der ADMIRAL Bundesliga: die Startelf am fünften Spieltag war im Schnitt 21 Jahre und 27 Tage alt – so jung startete nie zuvor ein Team in ein Bundesligaspiel. Drei der fünf jüngsten Anfangsformationen in der Geschichte der ADMIRAL Bundesliga gab es in dieser Herbstsaison:

Jüngste Startelf der Bundesliga-Historie		
Team	Alter	Datum
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 27 Tage	26. August 2023
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 40 Tage	20. August 2023
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 109 Tage	16. Oktober 2022
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 156 Tage	13. August 2023
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 175 Tage	22. Oktober 2022

- Der FC Red Bull Salzburg stellte auch am ersten Spieltag dieser UEFA-Champions-League-Saison einen neuen Altersrekord auf: das Durchschnittsalter der Startelf betrug 21 Jahre und 183 Tage – so jung war nie zuvor eine Startformation in der Champions League. Die zuvor jüngste Startelf bot der FC Arsenal im Dezember 2009 gegen Olympiakos Piräus auf (21 Jahre und 215 Tage) – **Stand: 11. Dezember 2023.**
- Der TSV Egger Glas Hartberg lief am vierten Spieltag mit der jüngsten Startaufstellung in seiner Historie in der ADMIRAL Bundesliga auf: das Durchschnittsalter betrug 23 Jahre und 280 Tage.
- Der FC Red Bull Salzburg startete zum sechsten Mal mit sechs Siegen aus den ersten sechs Spielen in eine Saison der ADMIRAL Bundesliga. Alle anderen Teams in der BL-Historie zusammen starteten fünfmal mit sechs Siegen, zuletzt der SK Puntigamer Sturm Graz 2017/18.
- Der FC Red Bull Salzburg blieb vom zweiten Spieltag der Vorsaison bis zum siebenten Spieltag dieser Saison 37 ADMIRAL Bundesliga-Spiele in Folge ungeschlagen und stellte damit einen neuen BL-Rekord auf.

- Der FC Red Bull Salzburg ist seit 24 Auswärtsspielen in der ADMIRAL Bundesliga ungeschlagen und stellte damit einen neuen BL-Rekord auf, zuvor war der FC Wacker Innsbruck die Mannschaft mit der längsten Serie an Gastspielen ohne Niederlage (23 von Oktober 1988 bis Februar 1990 unter Trainer-Legende Ernst Happel).
- Der RZ Pellets WAC blieb saisonübergreifend neun Auswärtsspiele in der ADMIRAL Bundesliga ungeschlagen (5S 4U – von April bis Oktober 2023) – erstmals so lange in der BL-Klubhistorie der Kärntner.
- Der TSV Egger Glas Hartberg spielt mit 29 Punkten nach den ersten 17 Spielen die beste Saison der Klubhistorie. Zuvor waren es nach 17 Spielen nie mehr als 27 Punkte (2019/20). Die acht Siege nach 17 Spielen in einer Saison der ADMIRAL Bundesliga egalisieren den Klubbestwert der Oststeirer aus 2019/20.
- Der FC Red Bull Salzburg ist sowohl seit 18 Spielen (15S 3U) wie auch seit 15 Heimspielen in der ADMIRAL Bundesliga gegen den SK Rapid ungeschlagen (13S 2U) – jeweils als erstes Team seit BL-Gründung so lange gegen die Hütteldorfer.
- Der SK Puntigamer Sturm Graz gewann die letzten 15 Spiele in der ADMIRAL Bundesliga gegen den SC Austria Lustenau – so viele Siege in Folge gegen einen Gegner gelangen in der BL zuvor nie einem Team.

Rekordserie		
Datum	Paarung	Ergebnis
05.10.97	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	6-0
19.11.97	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	5-1
26.04.98	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	0-3
04.08.98	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	3-0
24.10.98	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	1-2
09.04.99	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	5-2
13.04.99	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	1-2
14.08.99	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	1-2
30.10.99	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	5-1
19.03.00	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	0-1
20.05.00	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	7-0
18.09.22	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	2-0
04.03.23	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	0-2
19.08.23	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	0-1
25.11.23	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	2-0

- Der FC Red Bull Salzburg traf vom 20. März 2022 bis 4. November 2023 in 28 Auswärtsspielen in der ADMIRAL Bundesliga in Folge und stellte damit einen neuen Bundesliga-Rekord.
- Der SK Austria Klagenfurt traf vom 7. Mai 2023 bis 28. Oktober 2023 in der ADMIRAL Bundesliga in neun Heimspielen in Folge – erstmals so lange in der Klubhistorie.
- Der LASK blieb in den ersten acht Heimspielen dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga ungeschlagen (6S 2U) und holte aus diesen Spielen 20 Punkte – erstmals so viele Punkte in der 3-Punkte-Ära. Ungeschlagen nach acht Heimspielen blieb der LASK zum fünften Mal in der BL-Historie (1983, 1984, 1997, 2018 und 2023).
- Der SC Austria Lustenau gewann keines der ersten 17 Spiele in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – als viertes Team in der 50-jährigen Bundesliga-Historie nach dem SK Vorwärts Steyr (1995/96), Salzburger AK (1985/86) und Neusiedl/See (1983/84).

Rückblick auf die ersten 17 Spieltage 2023/24

- In den 102 Spielen dieser Saison wurden 15,1% der Tore in der Anfangsviertelstunde erzielt – in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga war der Anteil in diesem Jahrtausend nur 2006/07 höher (15,8%).
- 17% der Tore wurden durch eingewechselte Spieler erzielt – in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga war der Anteil nur in der vergangenen Saison (19%) höher.
- 8,3% der Schüsse in dieser Herbstrunde wurden nach Hohen Ballgewinnen (40 oder weniger Meter vor dem gegnerischen Tor) abgegeben – in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga war der Anteil seit der Ligareform nur 2020/21 so hoch (ebenfalls 8,3%).
- Am ersten Spieltag erzielte Lukas Fridrikas, dank Doppelpack gegen den TSV Egger Glas Hartberg, sein 17. Tor in der ADMIRAL Bundesliga – alle für den SC Austria Lustenau. Er stellte damit den Klubrekord von Tamas Tiefenbach ein.
- Am dritten Spieltag lief Stefan Hierländer zum 200. Mal für den SK Puntigamer Sturm Graz in einem Spiel der ADMIRAL Bundesliga auf – als 20. Spieler der Klubhistorie (Rekordspieler ist Mario Haas mit 451 BL-Spielen).
- Am vierten Spieltag erzielte der FC Red Bull Salzburg aus einer Chancenqualität für 1,1 Tore (xG) fünf Tore – so effizient (+3,9 Tore) agierte in einem Spiel der ADMIRAL Bundesliga zuletzt der SK Rapid am 4. April 2021 beim 8:1-Auswärtssieg gegen den RZ Pellets WAC (+5,4 | 8 Tore bei xG = 2,6).
- Am fünften Spieltag absolvierte Klagenfurt-Trainer Peter Pacult sein 250. Spiel als Cheftrainer in der ADMIRAL Bundesliga – als 10. Trainer in der BL-Historie mit mind. 250 BL-Spielen. Die meisten BL-Spiele auf der Trainerbank absolvierte Otto Baric (466 – u.a. als Trainer von Pacult 1984/85 beim SK Rapid).
- Am siebenten Spieltag wurden 24 Tore erzielt – Saisonhöchstwert. Mehr Tore wurden zuletzt an einem Spieltag in der ADMIRAL Bundesliga in der Saison 2022/23 erzielt (damals 26 Tore in Runde 6).
- Am achten Spieltag gewann der FC Blau Weiß Linz auswärts beim FC Red Bull Salzburg (1:0) und beendete damit drei Serien des Serienmeisters – erstmals nach 45 BL-Heimspielen, nach 37 ungeschlagenen BL-Spielen und erstmals seit März 2015 ein BL-Heimspiel gegen einen Aufsteiger verloren.
- Am neunten Spieltag blieben acht Mannschaften ohne Gegentor – das gab es in einer 12er Liga in der ADMIRAL Bundesliga zuvor nur am sechsten Spieltag der Saison 1991/92.
- Am 10. Spieltag gewann der TSV Egger Glas Hartberg sein Heimspiel gegen die WSG Tirol mit 3:0 und spielte damit erstmals seit April 2021 in der ADMIRAL Bundesliga in drei Spielen in Folge zu null.
- Am 16. Spieltag trennten sich der SK Austria Klagenfurt und der TSV Egger Glas Hartberg mit einem 1:1-Remis, damit endete erstmals in der Geschichte der ADMIRAL Bundesliga ein Montagsspiel unentschieden, nach zuvor sechs Heimsiegen und vier Auswärtssiegen.
- Der SK Puntigamer Sturm geht mit zwei Punkten Rückstand auf Tabellenführer FC Red Bull Salzburg in die Winterpause. In einer Herbstrunde der ADMIRAL Bundesliga mit mind. 16 Spielen war der Abstand an der Tabellenspitze zuletzt 2017/18 geringer. Damals führte Sturm (44) vor Salzburg (43) nach 20 Spielen.

Die Defensive gewinnt...

„Die Offensive gewinnt Spiele, die Defensive Meisterschaften“ – dieses oft zitierte Sprichwort aus dem US-Sport scheint den Mannschaften in der Jubiläumssaison der ADMIRAL Bundesliga als Blaupause zu dienen, denn...

- In 68,6% der Spiele in dieser Herbstsaison blieben die Teams ohne Gegentor – einen so hohen Anteil an Zu-Null-Spielen gab es in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga nur 1993/94 (damals sogar 72,8%).
- 68,6% an Ligaspielen ohne Gegentor stellen die Abwehrreihen in den fünf großen europäischen Ligen (England, Spanien, Italien, Deutschland und Frankreich) in den Schatten:

Anteil an Spielen ohne Gegentor – <u>Stand: 10. Dezember 2023</u>				
Rang	Liga	Spiele	Ohne Gegentor	Anteil
1	ADMIRAL Bundesliga	102	70	68,6%
2	Ligue 1	135	88	65,2%
3	Serie A	148	85	57,4%
4	Primera División	158	83	52,5%
5	Premier League	160	67	41,9%
6	Deutsche Bundesliga	125	51	40,8%

- Der FC Red Bull Salzburg blieb in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga in 10 der ersten 17 Spiele ohne Gegentor – wie bereits in der vergangenen Saison. In 50 Jahren Bundesliga blieben nur in fünf Saisonen Mannschaften häufiger als 10-mal in den ersten 17 Spielen ohne Gegentor – der SK Rapid (1985/86 und 2012/13), FK Austria Wien (1984/85), Salzburg (1996/97) und Innsbruck (2001/02).
- Der LASK kassierte in den ersten acht Heimspielen dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga nur zwei Gegentore und blieb in sechs dieser ersten acht Spiele ohne Gegentor – jeweils erstmals in der Klubhistorie.
- Austria Wiens Christian Früchtl blieb in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga 646 Minuten ohne Gegentor und damit am längsten unter den Torhütern 2023/24. Historisch gesehen gelang dem 23-jährigen deutschen Keeper dadurch der Sprung in die Top-10 der zehn längsten Torsperren der Bundesliga-Geschichte, auf Platz 1 (Marc Ziegler mit 1083 Minuten), fehlten ihm dann aber doch noch 437 Minuten.

Torhüter-Torsperren in der Bundesliga-Historie					
Rang	Torhüter	Nationalität	Mannschaft	Zeitraum	Minuten
1	Marc Ziegler	Deutschland	Innsbruck	Mai – Sept. 2001	1083
2	Otto Konrad	Österreich	Salzburg	Okt. 1993 – April 1994	935
3	Otto Konrad	Österreich	Salzburg	Nov. 1992 – Mai 1993	905
4	Joey Didulica	Kroatien	FK Austria Wien	Okt. 2005 – März 2006	872
5	Otto Konrad	Österreich	Salzburg	Okt. 1994 – April 1995	825
6	Josef Schicklgruber	Österreich	FC Superfund	Aug. – Okt. 2005	793
7	Joey Didulica	Kroatien	FK Austria Wien	Aug. – Okt. 2004	750
8	Stanislav Cherchesov	Russland	Innsbruck	Sept. – Nov. 2000	740
9	Friedrich Koncilia	Österreich	FK Austria Wien	Dez. 1984 – Mai 1985	669
10	Christian Früchtl	Deutschland	FK Austria Wien	Okt./Nov. 2023	646
11	Wolfgang Knaller	Österreich	FK Austria Wien	Mai – Aug. 1997	631
12	Ján Novota	Slowakei	SK Rapid	März/April 2014	623

Wenn es läuft, dann läuft

Mit Sinan Karweina (Runde 1-7), Christoph Lang (Runde 10-15) und Robert Zulj (Runde 10-17) gelang es drei Spielern im Herbst-Durchgang dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga, in sechs aufeinanderfolgenden **Einsätzen** an mindestens einem Tor direkt beteiligt gewesen zu sein.

- **Sinan Karweina** war als erster Spieler des SK Austria Klagenfurt sogar in sieben aufeinanderfolgenden Einsätzen in der ADMIRAL Bundesliga an einem Tor direkt beteiligt (32. Runde 2022/23 – 7. Runde 2023/24).
- **Christoph Lang** war erstmals in sechs aufeinanderfolgenden Einsätzen in der ADMIRAL Bundesliga an einem Tor direkt beteiligt – nie zuvor gelang das einem Spieler des TSV Egger Glas Hartberg.
- **Robert Zulj** war erstmals in sechs aufeinanderfolgenden Einsätzen in der ADMIRAL Bundesliga an einem Tor direkt beteiligt – das gelang beim LASK seit dem Aufstieg 2017 zuvor nur Peter Michorl (8 Einsätze 2019).
- Die längsten diebezüglichen Serien in der ADMIRAL Bundesliga in den letzten 10 Jahren hatten übrigens **Jonatan Soriano** und **Patson Daka** mit jeweils 13 Einsätzen.
- Vier Spieler des **TSV Egger Glas Hartberg** hatten mindestens drei Einsätze in Folge mit Torbeteiligung – mehr als bei jedem anderen Team in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.

Einsätze mit direkter Torbeteiligung in Folge

Spieler	Team	Einsätze in Folge	Torbeteiligungen in diesem Zeitraum
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	6	8
Robert Zulj	LASK	6	8
Christoph Lang	TSV Egger Glas Hartberg	6	6
Karim Konaté	FC Red Bull Salzburg	4	5
Dominik Prokop	TSV Egger Glas Hartberg	4	4
Thierno Ballo	RZ Pellets WAC	3	5
Maximilian Entrup	TSV Egger Glas Hartberg	3	5
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	3	5
Tomi Horvat	SK Puntigamer Sturm Graz	3	4
Mohamed Bamba	RZ Pellets WAC	3	4
Guido Burgstaller	SK Rapid	3	3
Lukas Grgic	Sk Rapid	3	3
Augustine Boakye	RZ Pellets WAC	3	3
Dominik Frieser	TSV Egger Glas Hartberg	3	3

Die Welt zu Gast in Österreich

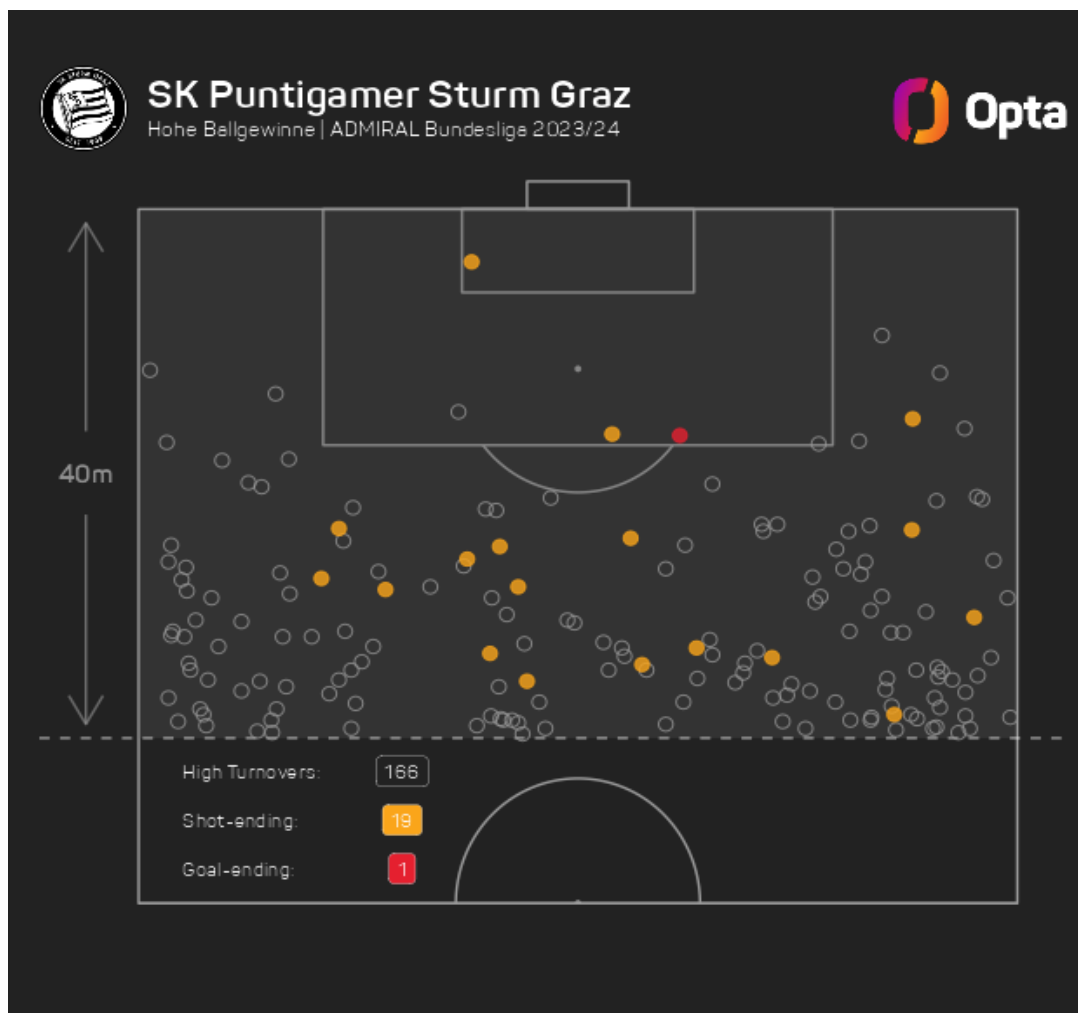
In den ersten 17 Spielen dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga wurden Spieler aus 45 Nationen eingesetzt (inkl. Österreich), die meisten davon aus Deutschland (20), gefolgt von Mali mit neun Legionären und Serbien mit acht.

- Im Herbst-Durchgang der ADMIRAL Bundesliga wurden exkl. Eigentore 254 Tore erzielt, 132 davon durch Legionäre. Damit wurden mehr als die Hälfte der Treffer von Legionären erzielt (51.9%) – das gab es in einer gesamten BL-Saison zuvor nur 2002/03 und 2003/04.
- **Barbados:** Thierry Gale vom SK Rapid wurde am 29. Oktober gegen den LASK zum ersten Spieler aus Barbados, der in der ADMIRAL Bundesliga ein Tor erzielte.
- **Irland:** Conor Noss vom Aufsteiger FC Blau Weiß Linz erzielte in der 6. Runde gegen die WSG Tirol sein erstes Tor in der ADMIRAL Bundesliga und wurde damit zum ersten Iren, der in der BL ein Tor erzielen konnte.
- **Deutschland:** 19 Tore erzielten die Spieler aus Deutschland – Höchstwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga (abgesehen von Österreich).
- **Martinique:** Boris Moltenis vom SC Austria Lustenau lief am 26. August gegen den CASHPOINT SCR Altach als erster Spieler aus Martinique in einem Spiel der ADMIRAL Bundesliga auf.
- **Elfenbeinküste:** Spieler der Elfenbeinküste erzielten in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga 14 Tore (Konaté 8, Bamba 6) – mehr als je zuvor in einer BL-Saison. Auch Konaté's acht Tore sind neuer Saison-Rekord eines Ivorers.
- **Mali:** In der laufenden Saison der ADMIRAL Bundesliga erzielten fünf verschiedene Spieler aus Mali mindestens ein Tor (Sangaré, Diakité, Dorgeles, Koita und Diarra) – so viele wie nie zuvor in einer BL-Saison.
- Der **FC Red Bull Salzburg** erzielte 32 seiner insgesamt 34 Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga durch Legionäre (94%) – absoluter und anteiliger Ligahöchstwert. Auf der anderen Seite wurden beim **SK Rapid** 22 der 28 Saisontore durch Österreicher erzielt (79%) – Ligahöchstwert.
- **Till Schumacher** vom SK Austria Klagenfurt ist der einzige ausländische Feldspieler in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga, der alle 1530 Spielminuten absolvierte.

Tore nach Nationalitäten – ADMIRAL Bundesliga 2023/24		
Rang.	Nation	Tore
1.	Österreich	122
2.	Deutschland	20
3.	Elfenbeinküste	14

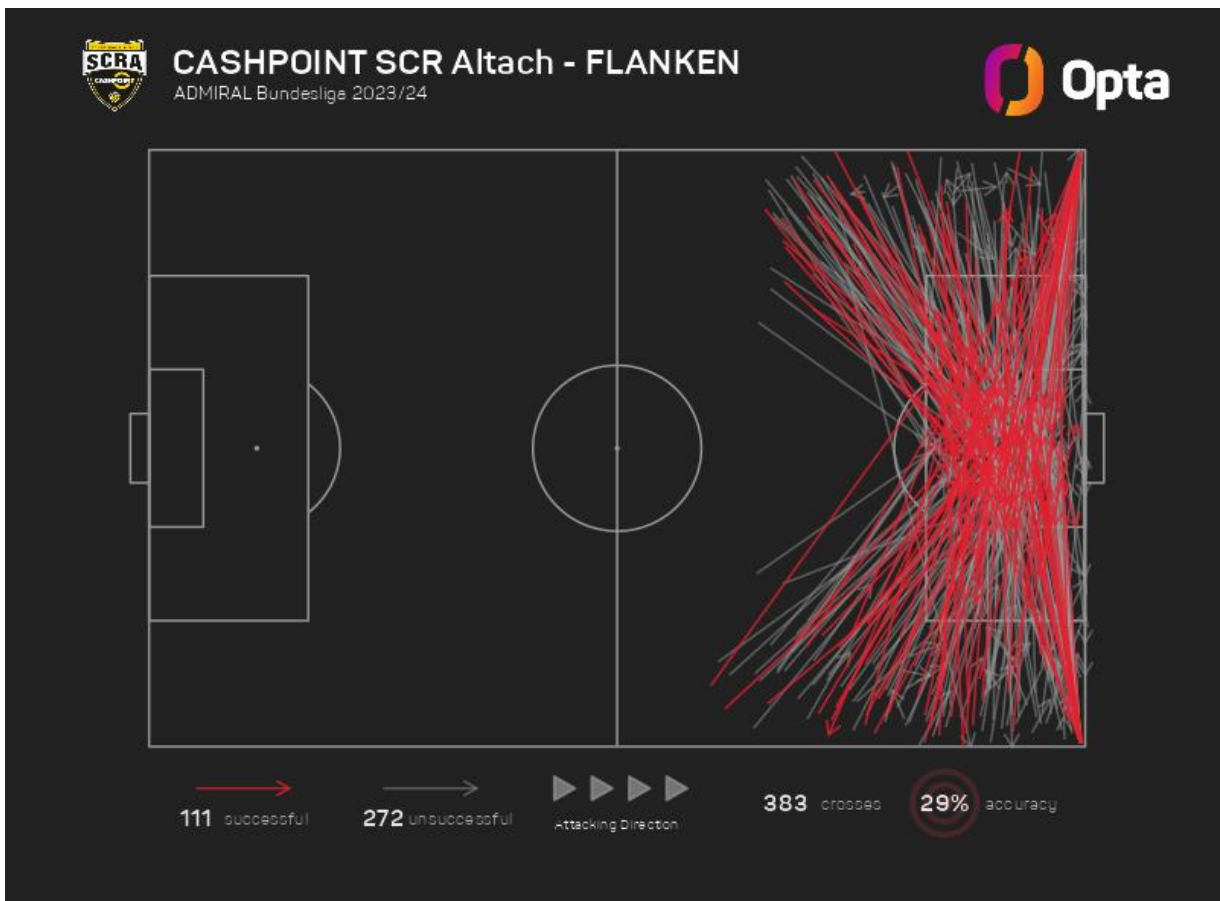
Team-Highlights

- **Salzburg:** Der FC Red Bull Salzburg presste in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga so intensiv wie keine andere Mannschaft. Im Schnitt ließen die Salzburger Spieler nur 8,1 gegnerische Pässe außerhalb des eigenen Defensivdrittels zu, bevor eine Abwehraktion gesetzt wurde – der niedrigste und damit beste Wert.
- **Salzburg:** Der FC Red Bull Salzburg erzielte acht Kopfballtore in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga – so viele wie kein anderes Team und bereits jetzt mehr als in der gesamten vergangenen Saison (7).
- **Sturm:** Der SK Puntigamer Sturm Graz holte neun Punkte nach Rückständen – so viele wie kein anderes Team in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Sturm:** Der SK Puntigamer Sturm Graz hatte 166 Hohe Ballgewinne (40 oder weniger Meter vor dem gegnerischen Tor) – Höchstwert in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga.



- **LASK:** Der LASK erzielte ein Drittel seiner Tore in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga in der Schlussviertelstunde (8 von 24) und damit sowohl gesamt als auch anteilig (33%) die meisten.
- **LASK:** Der LASK erzielte fünf Tore in der Nachspielzeit der zweiten Hälfte – so viele wie kein anderes Team in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga. Die Linzer Athletiker erzielten zuletzt 2019/20 in einer gesamten Saison so viele Tore in der Nachspielzeit der zweiten Hälfte.
- **Hartberg:** Der TSV Egger Glas Hartberg gewann zuletzt vier Heimspiele in Folge (Runde 10-17). So viele Heimsiege in Folge feierten die Oststeirer in der ADMIRAL Bundesliga zuvor nur von Mai bis August 2019 (ebenfalls 4) – mehr in Folge nie.
- **Hartberg:** Der TSV Egger Glas Hartberg erzielte sechs Tore nach Vertikalangriffen (Spielzüge, die noch in der eigenen Hälfte starten und bei der mind. 50% in Richtung gegn. Tor gespielt werden) – so viele wie kein anderes Team in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Klagenfurt:** Beim SK Austria Klagenfurt verpassten drei Spieler (Thorsten Mahrer, Till Schumacher und Nicolas Wimmer) keine einzige Spielminute in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga – so viele wie bei keinem anderen Team.
- **Klagenfurt:** Der SK Austria Klagenfurt erzielte 23 Tore bei einem xG-Wert von 16,4 (+6,6 Tore) – so effizient agierte in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga keine andere Mannschaft.
- **Rapid:** Der SK Rapid erspielte sich in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga den höchsten Expected Goals Wert (36,8) und hatte die meisten Ballaktionen im gegnerischen Strafraum (503).
- **Rapid:** Der SK Rapid gab in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga die meisten Schüsse ab (287) und ließ auch die wenigsten gegnerischen Schüsse zu (171). Die Schussgenauigkeit von 54% ist ebenfalls die Beste nach den ersten 17 Spielen dieser BL-Saison.
- **WAC:** Der RZ Pellets WAC erzielte fünf Jokertore – nur der TSV Egger Glas Hartberg (6) in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga mehr.
- **WAC:** Der RZ Pellets WAC kassierte 29% der Gegentore (7 von 24) in der ersten Hälfte – der geringste Anteil in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Austria Wien:** Der FK Austria Wien kassierte als einziges Team in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga kein Gegentor durch einen Joker.
- **Austria Wien:** Der FK Austria Wien kassierte fünfmal das 0-1 – nur der FC Red Bull Salzburg (4-mal) in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga seltener.
- **Blau Weiß Linz:** Der FC Blau Weiß Linz war bei beiden Spielen mit Tor in der ersten Spielminute in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga direkt beteiligt. In Runde 17 traf Simon Pirkl nach 54 Sekunden für die Linzer, in Runde 5 traf Szymon Wlodarczyk vom SK Puntigamer Sturm Graz bereits nach 37 Sekunden gegen den FC Blau Weiß Linz.
- **Blau Weiß Linz:** Der FC Blau Weiß Linz verwertete 50% seiner Großchancen – der höchste Anteil eines Teams in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga.

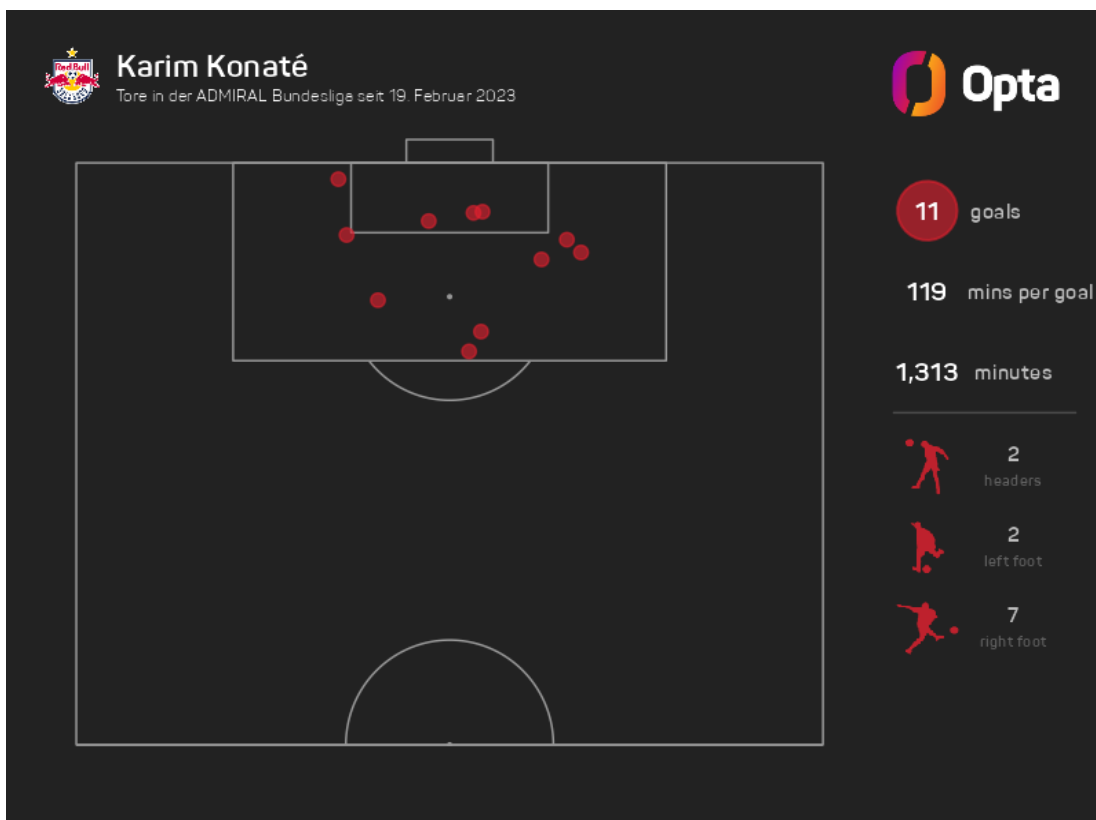
- **Altach:** Der CASHPOINT SCR Altach erzielte 9 seiner 13 Tore (69%) entweder in der Anfangsviertelstunde (5) oder in der Schlussviertelstunde (4) – der höchste Anteil in diesem Zeitraum aller Teams in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Altach:** Der CASHPOINT SCR Altach schlug inklusive Eckbällen 383 Flanken – so viele wie kein anderes Team in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga. 111 dieser Flanken kamen zum Mitspieler (wie beim SK Rapid) – bei keinem Team mehr.



- **WSG Tirol:** Die WSG Tirol erzielte sechs Tore nach Flanken aus dem Spiel – nur der FC Red Bull Salzburg (8) in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga mehr.
- **WSG Tirol:** Die WSG Tirol führte 118 Zweikämpfe pro Spiel (wie der FK Austria Wien) – kein Team in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga mehr.
- **Lustenau:** Der SC Austria Lustenau erzielte 88% seiner Treffer nach der Halbzeitpause (7 von 8) – der höchste Anteil eines Teams in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga. Die Lustenauer erzielten die Hälfte ihrer Tore (4 von 8) in der Anfangsviertelstunde der zweiten Hälfte – ebenfalls der höchste Anteil.
- **Lustenau:** Der SC Austria Lustenau kam in dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga in 19,4% der Fälle nach einem Hohen Ballgewinn (67) auch zum Abschluss (13) – der höchste Anteil eines Teams 2023/24.

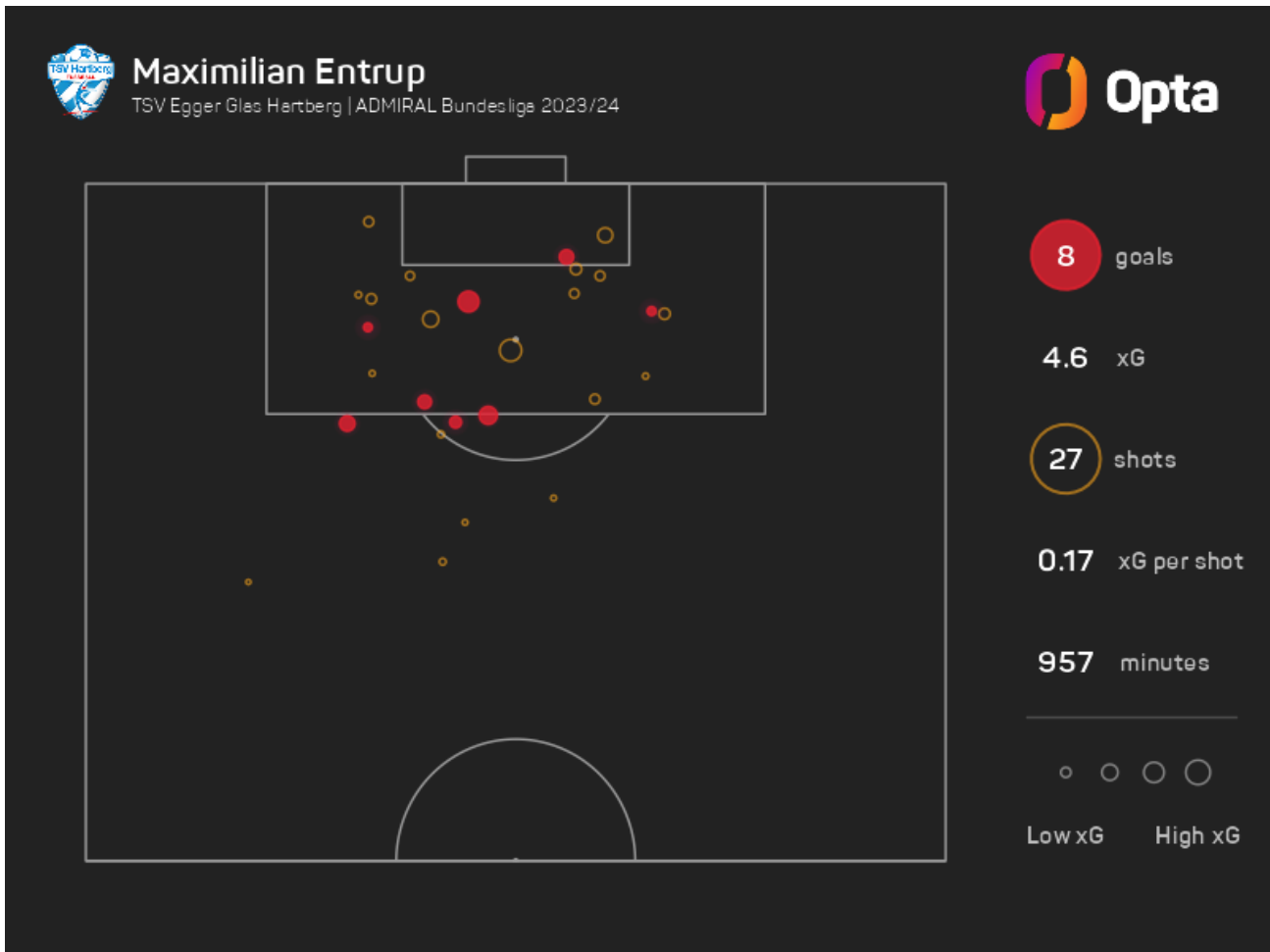
Spieler-Highlights

- **Salzburg:** Alexander Schlager parierte am 14. Spieltag seinen fünften Elfmeter in der ADMIRAL Bundesliga – mehr Elfmeter parierten seit Schlagers Debüt im Juli 2015 nur Christoph Riegler (7) und Andreas Leitner (6). Schlager parierte 83% der Schüsse auf sein Tor – Höchstwert 2023/24 in der ADMIRAL Bundesliga.
- **Salzburg:** Karim Konaté erzielte am 13. Spieltag das 200. Tor in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga. Er traf in der Bundesliga insgesamt 11-mal, der FC Red Bull Salzburg ist in BL-Spielen mit Konaté-Tor ungeschlagen und gewann acht dieser neun Spiele.



- **Sturm:** Tomi Horvat erzielte im Herbstdurchgang dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga fünf Tore – eines mehr als in der gesamten Vorsaison. Vom 14. bis zum 16. Spieltag traf er erstmals in drei BL-Einsätzen in Folge.
- **Sturm:** David Affengruber blockte 14 gegnerische Schüsse ab (wie Manuel Maranda) – kein Spieler mehr in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **LASK:** Robert Zulj war in jedem seiner letzten sechs Einsätze in der ADMIRAL Bundesliga an einem Tor direkt beteiligt (4 Tore, 4 Assists). Er trat in der Bundesliga gegen 19 Teams an, gegen 18 davon hatte er mindestens eine direkte Torbeteiligung (nur gegen die KSV 1919 nicht).

- **LASK:** Marin Ljubicic erzielte jedes seiner vier Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga in Auswärtsspielen. Von seinen 16 BL-Toren erzielte er 13 auswärts – kein anderer Spieler traf seit Ljubicics Debüt (23. Juli 2022) auswärts so oft.
- **Hartberg:** Maximilian Entrup erzielte in seinen ersten acht Spielen in der ADMIRAL Bundesliga für den TSV Egger Glas Hartberg acht Tore – als erster Spieler der Oststeirer. Mehr als acht Saisontore gelangen für den TSV Egger Glas Hartberg nur Dario Tadic (2019/20: 19 und 2021/22: 10).



- **Hartberg:** Christoph Lang erzielte fünf Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – eines mehr als in seinen ersten zwei Saisonen zusammen. Mit acht direkten Torbeteiligungen ist er der zweitbeste Scorer des TSV Egger Glas Hartberg in dieser BL-Saison (Entrup 10).
- **Klagenfurt:** Sinan Karweina führt mit 14 direkten Torbeteiligungen (8 Tore, 6 Assists) die Scorerwertung in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga an. Seine sechs Assists sind alleiniger Höchstwert, seine acht Tore geteilter Höchstwert.
- **Klagenfurt:** Nicolas Wimmer spielte 204 Pässe ins Angriffsdrittel – Höchstwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.

- **Rapid:** Marco Grüll erzielte zwei seiner fünf Tore im Herbstdurchgang dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga von außerhalb des Strafraums. Seit seinem BL-Debüt (13. September 2020) traf er neunmal aus der Distanz – Bestwert aller Spieler in diesem Zeitraum.
- **Rapid:** Guido Burgstaller erzielte am 13. Spieltag in seinem 124. Spiel für den SK Rapid in der ADMIRAL Bundesliga sein 50. Tor – schneller gelang das einem Österreicher für die Hütteldorfer nur Hans Krankl (87 Spiele).
- **WAC:** Mit Mohamed Bamba (6 Tore), Thierno Ballo und Augustine Boakye (jeweils 5 Tore) erzielten nur beim RZ Pellets WAC drei Spieler mindestens fünf Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **WAC:** Mit Simon Piesinger (121), Dominik Baumgartner (114) und Scott Kennedy (106) hatten in der 12. Runde drei Spieler des RZ Pellets WAC über 100 Ballaktionen – das gab es nie zuvor für die Kärntner in einem Spiel der ADMIRAL Bundesliga.
- **Austria Wien:** Andreas Gruber erzielte acht der 16 Tore des FK Austria Wien in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – der höchste Anteil eines Spielers an den Teamtoren.
- **Austria Wien:** Reinhold Ranftl hatte 1.297 Ballaktionen – Höchstwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Blau Weiß Linz:** Simon Pirkl traf am 17. Spieltag in der 1. Minute – das ist das früheste Tor des FC Blau Weiß Linz in der ADMIRAL Bundesliga.
- **Blau Weiß Linz:** Ronivaldo war an acht der 19 Tore von FC Blau Weiß Linz in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga direkt beteiligt (5 Tore, 3 Assists) – Höchstwert beim Liga-Neuling. Als einziger Spieler des Aufsteigers war er in einem BL-Spiel an zwei Toren direkt beteiligt (sogar dreimal).
- **Altach:** Mike-Steven Bähre war zweimal Ausgangspunkt einer Ballbesitzphase, die zu einem Tor führte – kein Spieler häufiger in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Altach:** Atdhe Nuhui führte 305 Zweikämpfe in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga, davon 191 in der Luft – jeweils Höchstwert aller Spieler. Auch seine 145 gewonnene Duelle sowie 104 gewonnene Luft-Zweikämpfe sind der Höchstwert in diesem Herbst.
- **WSG Tirol:** Nik Prelec stand in allen 17 Spielen dieser Herbstsaison der ADMIRAL Bundesliga in der Startelf und kassierte keine Karte – diese Kombination gelang keinem anderen Feldspieler.
- **WSG Tirol:** Matthäus Taferner bereitete 43 Schüsse direkt vor – Bestwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Lustenau:** Domenik Schierl parierte 74 Schüsse in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – Höchstwert aller Torhüter.
- **Lustenau:** Rafael Devisate kam am 10. Spieltag im Alter von 18 Jahren und 66 Tagen zum Einsatz und ist damit der jüngste Spieler in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.

Bestwerte Spieler
Tore

Spieler	Mannschaft	Tore
Maximilian Entrup	TSV Egger Glas Hartberg	8
Karim Konaté	FC Red Bull Salzburg	8
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	8
Andreas Gruber	FK Austria Wien	8
Robert Zulj	LASK	7
Mohamed Bamba	RZ Pellets WAC	6
Nik Prelec	WSG Tirol	5
Thierno Ballo	RZ Pellets WAC	5
Szymon Włodarczyk	SK Puntigamer Sturm Graz	5
Marco Grüll	SK Rapid	5
Ronivaldo	FC Blau Weiß Linz	5
Augustine Boakye	RZ Pellets WAC	5
Guido Burgstaller	SK Rapid	5
Tomi Horvat	SK Puntigamer Sturm Graz	5
Christoph Lang	TSV Egger Glas Hartberg	5

Jokertore

Spieler	Mannschaft	Jokertore
Sékou Koïta	FC Red Bull Salzburg	3
Thomas Goiginger	LASK	2
Maximilian Entrup	TSV Egger Glas Hartberg	2
Bernhard Zimmermann	RZ Pellets WAC	2
Gustavo Santos	CASHPOINT SCR Altagh	2
Nene Dorgeles	FC Red Bull Salzburg	2

Torvorlagen

Spieler	Mannschaft	Torvorlagen
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	6
Dominik Prokop	TSV Egger Glas Hartberg	5
Robert Zulj	LASK	5
Nicolas Kühn	SK Rapid	5
Augustine Boakye	RZ Pellets WAC	4

Top-Scorer

Spieler	Mannschaft	Scorer-Punkte
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	14
Robert Zulj	LASK	12
Karim Konaté	FC Red Bull Salzburg	10
Maximilian Entrup	TSV Egger Glas Hartberg	10
Andreas Gruber	FK Austria Wien	9
Augustine Boakye	RZ Pellets WAC	9
Christoph Lang	TSV Egger Glas Hartberg	8
Marco Grüll	SK Rapid	8
Ronivaldo	FC Blau Weiß Linz	8

Effizienz*

*mindestens 3 Tore

Spieler	Mannschaft	Tore-xG=()
Maximilian Entrup	TSV Egger Glas Hartberg	8-4,6 = (+3,4)
Andreas Gruber	FK Austria Wien	8-5,1 = (+3,0)
Tomi Horvat	SK Puntigamer Sturm Graz	5-2,2 = (+2,8)
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	8-5,3 = (+2,7)
Simon Pirkl	FC Blau Weiß Linz	3-0,9 = (+2,1)
Andy Irving	SK Austria Klagenfurt	3-1,1 = (+1,9)
Amar Dedic	FC Red Bull Salzburg	3-1,1 = (+1,9)
Oscar Gloukh	FC Red Bull Salzburg	4-2,2 = (+1,8)
Christoph Lang	TSV Egger Glas Hartberg	5-3,3 = (+1,8)
Augustine Boakye	RZ Pellets WAC	5-3,3 = (+1,7)

Schüsse

Spieler	Mannschaft	Schüsse
Marco Grüll	SK Rapid	55
Andreas Gruber	FK Austria Wien	53
Robert Zulj	LASK	51
Atdhe Nuhui	CASHPOINT SCR Altlach	45
Guido Burgstaller	SK Rapid	40
Augustine Boakye	RZ Pellets WAC	39
Karim Konaté	FC Red Bull Salzburg	38
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	36
Matthias Seidl	SK Rapid	36

Schüsse von innerhalb des Strafraums

Spieler	Mannschaft	Schüsse im 16er
Andreas Gruber	FK Austria Wien	42
Atdhe Nuhui	CASHPOINT SCR Altach	40
Robert Zulj	LASK	35
Nik Prelec	WSG Tirol	34
Karim Konaté	FC Red Bull Salzburg	34
Guido Burgstaller	SK Rapid	34

Schussvorlagen

Spieler	Mannschaft	Schussvorlagen
Matthäus Taferner	WSG Tirol	43
Dominik Fitz	FK Austria Wien	36
Marco Grüll	SK Rapid	35
Leonardo Lukacevic	CASHPOINT SCR Altach	31
Sascha Horvath	LASK	30
Nicolas Kühn	SK Rapid	29

Aktionen im gegnerischen Strafraum

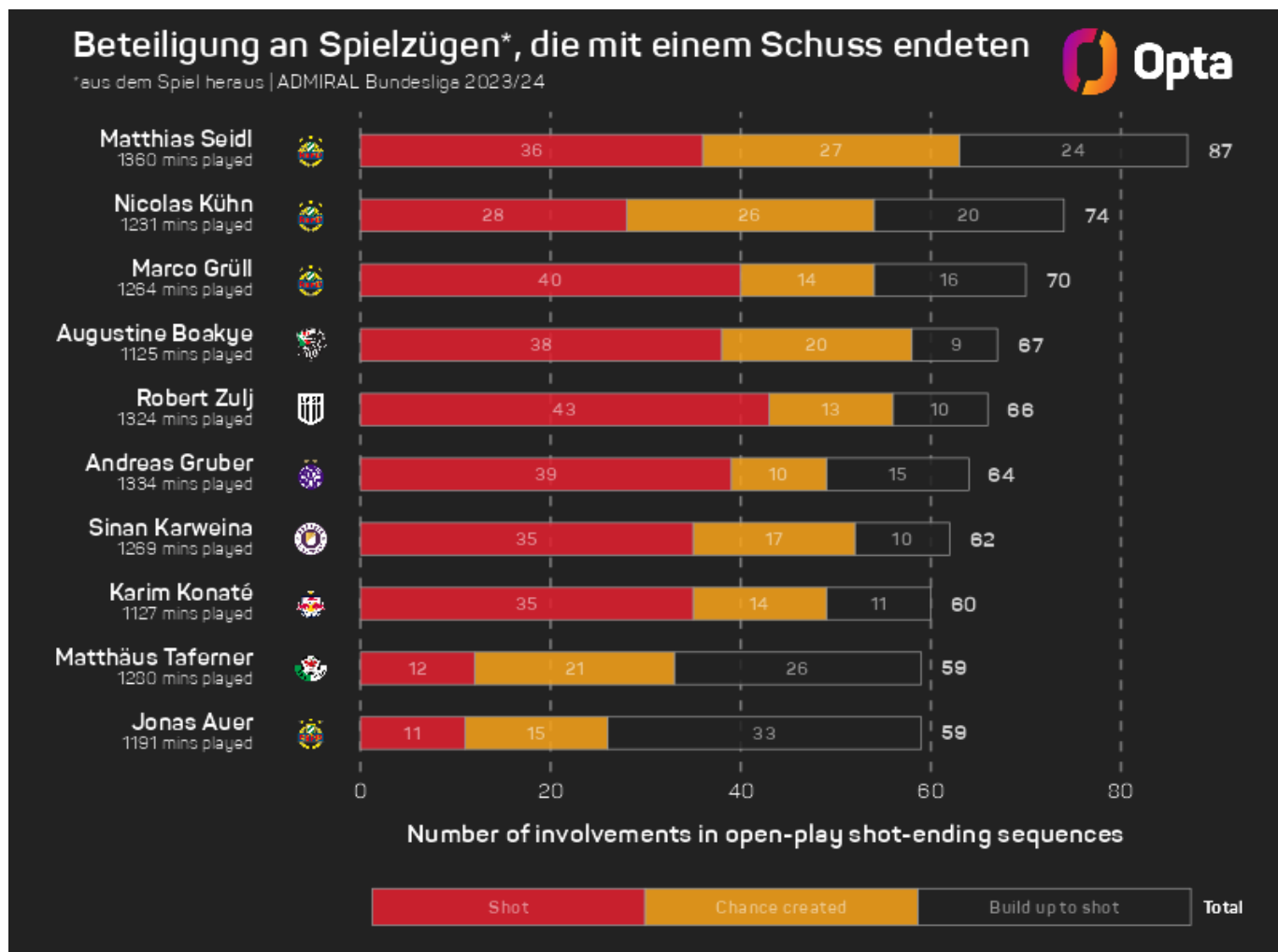
Spieler	Mannschaft	Strafraumaktionen
Karim Konaté	FC Red Bull Salzburg	92
Mohamed Bamba	RZ Pellets WAC	86
Guido Burgstaller	SK Rapid	81
Nicolas Kühn	SK Rapid	81
Atdhe Nuhui	CASHPOINT SCR Altach	79
Andreas Gruber	FK Austria Wien	75

Ballaktionen

Spieler	Mannschaft	Ballaktionen
Reinhold Ranftl	FK Austria Wien	1297
Paul Komposch	TSV Egger Glas Hartberg	1268
Jonathan Scherzer	RZ Pellets WAC	1214
Manuel Pfeifer	TSV Egger Glas Hartberg	1213
Nicolas Wimmer	SK Austria Klagenfurt	1197
Andrés Andrade	LASK	1167
Ibane Bowat	TSV Egger Glas Hartberg	1164
Leopold Querfeld	SK Rapid	1154

Beteiligung an Spielzügen die mit einem Schuss endeten

- **Matthias Seidl** war in dieser Hinrunde der ADMIRAL Bundesliga aus dem Spiel heraus an 87 Spielzügen beteiligt, die in einem Schuss endeten (Schuss, Schussvorlage oder im Aufbau des Spielzuges) – Ligahöchstwert.


Flanken aus dem Spiel

Spieler	Mannschaft	Flanken
Leonardo Lukacevic	CASHPOINT SCR Altach	91
Reinhold Ranftl	FK Austria Wien	69
Christian Gebauer	CASHPOINT SCR Altach	66
Jonas Auer	SK Rapid	58
Simon Pirkl	FC Blau Weiß Linz	54
David Schnegg	SK Puntigamer Sturm Graz	44

Dribblings versucht

Spieler	Mannschaft	Dribblings
Nicolas Kühn	SK Rapid	87
Marco Grüll	SK Rapid	73
Alexander Prass	SK Puntigamer Sturm Graz	64
Amar Dedic	FC Red Bull Salzburg	61
Dominik Prokop	TSV Egger Glas Hartberg	57
Manuel Polster	FK Austria Wien	56
Paul Mensah	FC Blau Weiß Linz	56
Manprit Sarkaria	SK Puntigamer Sturm Graz	56

Gefoult worden

Spieler	Mannschaft	Gefoult
Matthäus Taferner	WSG Tirol	42
Marco Grüll	SK Rapid	32
Andreas Gruber	FK Austria Wien	31
Lukas Fadinger	CASHPOINT SCR Altach	30
Ousmane Diakité	TSV Egger Glas Hartberg	29
Dominik Prokop	TSV Egger Glas Hartberg	29

Gewonnene Zweikämpfe in Prozent*

*mindestens 65 Duelle

Spieler	Mannschaft	gew. ZK (%)
Strahinja Pavlovic	FC Red Bull Salzburg	68,8%
Marvin Martins	FK Austria Wien	66,4%
Philipp Zierys	LASK	65,8%
Matthias Braunöder	FK Austria Wien	65,4%
Osarenren Okungbowa	WSG Tirol	65,3%
Dominik Baumgartner	RZ Pellets WAC	65,0%

Gewonnene Kopfballduelle in Prozent*

*mindestens 35 Duelle

Spieler	Mannschaft	gew. KB (%)
Strahinja Pavlovic	FC Red Bull Salzburg	73,3%
Philipp Zierys	LASK	70,0%
Jonathan Scherzer	RZ Pellets WAC	69,1%
Lukas Jäger	CASHPOINT SCR Altach	69,0%
Ousmane Diakité	TSV Egger Glas Hartberg	66,7%
Ibane Bowat	TSV Egger Glas Hartberg	66,7%
Osarenren Okungbowa	WSG Tirol	66,7%

Fouls

Spieler	Mannschaft	Fouls
Atdhe Nuhiu	CASHPOINT SCR Altach	41
Robert Zulj	LASK	33
Mohamed Bamba	RZ Pellets WAC	31
Roman Kerschbaum	SK Rapid	29
Mike-Steven Bähre	CASHPOINT SCR Altach	29
Jonas Arweiler	SK Austria Klagenfurt	29

Tackles

Spieler	Mannschaft	Tackles
Lukas Jäger	CASHPOINT SCR Altach	52
Matthäus Taferner	WSG Tirol	49
Manuel Pfeifer	TSV Egger Glas Hartberg	47
Anderson	SC Austria Lustenau	44
Reinhold Ranftl	FK Austria Wien	41

Abgefangene Bälle

Spieler	Mannschaft	Abgefangene Bälle
Andrés Andrade	LASK	43
Johannes Handl	FK Austria Wien	40
Philipp Ziareis	LASK	40
Marco Krainz	FC Blau Weiß Linz	38
Paul-Friedrich Koller	CASHPOINT SCR Altach	38

Abgewehrte Torschüsse in Prozent*

*mindestens 5 Saisonspiele

Spieler	Mannschaft	abgewehrte TS (%)
Alexander Schlager	FC Red Bull Salzburg	82,7%
Tobias Lawal	LASK	77,1%
Kjell Scherpen	SK Puntigamer Sturm Graz	76,9%
Dejan Stojanovic	CASHPOINT SCR Altach	72,0%
Christian Früchtl	FK Austria Wien	70,9%
Hendrik Bonmann	RZ Pellets WAC	70,0%
Raphael Sallinger	TSV Egger Glas Hartberg	69,0%
Domenik Schierl	SC Austria Lustenau	64,9%
Niklas Hedl	SK Rapid	64,7%
Phillip Menzel	SK Austria Klagenfurt	64,4%
Adam Stejskal	WSG Tirol	64,0%
Nicolas Schmid	FC Blau Weiß Linz	63,9%